

Jeden Monat einmal gibt es bei uns den Vaterhaus-Abend. Es ist eine Zeit, die wir für die Gemeinschaft mit unserem ABBA-Vater reservieren. Wir brauchen es, in Seine Gegenwart zu kommen, bei Ihm auszuruhen, uns von Seiner Liebe füllen zu lassen und Seine Stimme zu hören. Wir nennen es auch soaken. Dieses Wort steht für einweichen, baden in Seiner Gegenwart.

Wie geht das?

Wir legen uns entspannt hin. Dazu ist es gut, eine Matte oder Decke und ein Kissen mitzubringen.

Es ist auch möglich auf Stühlen zu sitzen, Hauptsache, es ist wirklich bequem, so dass man eine längere Zeit gut aushalten kann.

Es läuft leise Musik, keiner spricht. Wir beten, dass die Gegenwart des Vaters uns berührt, richten unsere Gedanken auf Ihn aus.

Meist gehen uns noch viele Gedanken aus dem Alltag durch den Kopf, da ist es hilfreich, diese kurz auf einen Zettel zu schreiben und die Gedanken an den Vater zu geben. Dort sind sie gut aufgehoben und wir richten uns wieder zum Vater aus.

Beter gehen während der Soakingzeit herum und unterstützen euch mit leisem Gebet unter Handauflegung.

Wir freuen uns auf dich!

*Frauke Frohwerk mit dem Vaterhaus-Team*